



© ENERGY-CAMP (4)



Im Energy-Camp Pielachtal stehen Freiheit, Spaß und ein unkomplizierter Zugang zu erneuerbaren Energien im Vordergrund.

war das E-Cooking Team zuständig. Auf den Solarkochern wurde köstliches Gulasch zubereitet. Für die Dokumentation des Lebens im Camp war das E-Media Team zuständig – die Energie für Videokamera & Co musste natürlich selber erzeugt werden. Und die

„Gut fand ich, selbstständig Sachen machen zu können“.
(Campteilnehmerin Verena)

E-experimentier- und E-ntertainment Gruppe war nicht wenig erstaunt, was alles ohne Steckdose gebastelt und erarbeitet werden konnte. Die spielerische Art zu lernen, Gruppenarbeiten, das Solarlabor, die E-media Gruppe, Holzhacken und Boote bauen, die gar nicht aussehen wie Boote sowie das Basteln mit Solarzellen ist nur ein Teilbereich, der das Energy Camp für die Jugendlichen zu einem unvergesslich „coolen“ Erlebnis machte.

Camps starten wieder ab Mai 2012. Für Schulen sind Ein-, Drei und Fünftagesangebote buchbar. In den Ferienzeiten sind die Camps auch für interessierte Jugendgruppen offen.

■ **1-Tages Energy-Camp zum „Schnuppern“.** Die Jugendlichen gewinnen Einblick in die neuesten Technologien der erneuerbaren Energien. Solar-Equipment und Möglichkeiten zur Energieerzeugung werden auf ihre Alltagstauglichkeit geprüft. Spaß und kreatives Experimentieren stehen dabei im Vordergrund.

■ **3-Tages Energy-Camps – die Outdoor-Variante light.** Für drei Tage leben die Jugendlichen in einer selbst errichteten „Energistadt“ und sorgen für die nötige Infrastruktur. Abgesehen von der erlebnispädagogischen Methode der Selbstversorgung wird ein spielerischer Einstieg in die Welt der „erneuerbaren Energie“ geboten. Mittels modernster Technologien wird Energieautarkie als alltagstaugliche Alternative erlebt.

■ **5-Tages Energy-Camp-Variante.** Die Ju-

gendlichen haben Zeit, Routine in der Selbstversorgung zu entwickeln. Dadurch entstehen Freiheitsgrade bezüglich der Programmgestaltung. Der Fokus liegt auf der Teamentwicklung und der Kooperation auch im Hinblick auf den Entwurf von nachhaltigen Zukunftsszenarien die in einem Abschlussfest präsentiert werden.

Die 3- und 5 Tages Energy-Camps führen die Jugendlichen auch in die Klima- und Energiemodellregion hinein, wo u. a. Photovoltaik-Anlagen, Wasser- und Windkraftanlagen erlebbar werden. ←

INFO & RESERVIERUNG: LEADER Regionsbüro Mostviertel-Mitte, Tel.: 02722-7309-29, energycamp@pielachtal.info

www.energycamp.at
www.mostviertel-mitte.at

INFO

Energy-Camp ist ein Projekt der LEADER Region Mostviertel-Mitte in Zusammenarbeit mit der Kleinregion Pielachtal und der Universität für Bodenkultur, Institut für Landschaftsentwicklung, Erholungs- und Naturschutzplanung. Das Projekt wird im Rahmen des NÖ-Energie-Schule-Pakets und des europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes unterstützt. Ziel des Projekts ist es, Jugendliche an das Thema erneuerbare Energien unkompliziert und erlebnisorientiert heranzuführen und mit einer positiven „es geht“ Einstellung, neue im Alltag nutzbare Wege aufzuzeigen.